GWG

wohnen & wohlfühlen

Das Magazin der Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG Dezember 2019

Mit Sicherheit: Rauchwarnmelder S. 5

Wichtig: Haben wir Ihre Kontaktdaten? S. 11

Aktuell: Kalender 2020 S. 15/16

GWG Aktuell

ROTARIER-DECKELSAMMLUNG BEENDET

Rotarier? Das sind doch die Plastedeckelsammler, oder? Ja sicher, aber nicht nur! Die Gubener Rotarier sind als lokale Gruppe Teil eines internationalen Netzwerkes. Sie stehen denen zur Seite, die sich selbst nicht helfen können: im lokalen Umfeld, der eigenen Gemeinde und mit internationalen humanitären Hilfsprojekten. Die Gubener Rotarier leisten in diesem großen Verbund ihren Beitrag und der ist beileibe nicht klein. Mit dem als „Deckelaktion“ bekannt gewordenen Projekt haben sie über viele Jahre hinweg in der Stadt Kunststoffdeckel gesammelt, um den wertvollen Rohstoff zu verkaufen. Insgesamt sind von September 2015 bis Juni 2019 unglaubliche 12,8 Tonnen Kunststoffdeckel zusammengekommen. Das ist ein riesiger Erfolg. Über die Erlöse aus dem Verkauf konnten mit Aufstockung durch die „M. & B. Gates Stiftung“ 38.400 Menschen gegen Polio (Kinderlähmung) „immunisiert“ werden.

Da die Rohstoffpreise in diesem Jahr aber „in den Keller“ gegangen sind und eine weitere Sammlung nicht mehr lohnenswert erscheint, haben die Rotarier unter der Federführung ihrer Präsidentin Frau Dr. Cornelia Müller ein Anschlussprojekt gestartet. Es heißt „Hörgeräte für Rio“. Gerne zitiert Cornelia Müller in diesem Zusammenhang den Philosophen Kant: *„Nicht sehen können trennt von den Dingen, nicht hören können trennt von den Menschen“* und führt weiter aus: *„Gut hören ist für alle Menschen sehr, sehr wichtig. Es gibt heute im Prinzip für jedes Hörproblem eine Lösung. In unserem Land ist der Zugang zu einer guten Hörgeräteversorgung relativ einfach. Alle 6 Jahre ist grundsätzlich eine Neuversorgung möglich. Die ausgedienten, meist noch funktionsfähigen Geräte sollten nicht in einer Schublade oder im Müll landen. Diese Geräte gilt es, für die Initiative „Hörgeräte für Rio“ zu sammeln. Sie werden ausschließlich Bedürftigen zur Verfügung gestellt.“*

Also liebe Gubener: Nun heißt es Hörgeräte sammeln! Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen vielen bedürftigen Menschen Lebensqualität schenken zu können! Ihre Hörgeräte können Sie beim HNO-Arzt, dem Hörgeräteakustiker und in den Gubener Apotheken abgegeben werden. Vielen Dank!

IST JA GANZ HÜBSCH DIE WIESE – ABER IST DAS NICHT UNKRAUT?

Jein. Denn Unkraut gibt es ja eigentlich nicht. Es gibt aber Pflanzen, die der eine aus seinem Garten verbannen will, die dem nächsten egal sind und der letzte dann sät sie gezielt aus, um zum Beispiel Schmetterlingen Nahrung zu geben. Wundern Sie sich also nicht, wenn Ihnen einmal eine Wiese etwas „unordentlich“ vorkommt. – Das, was Sie dann sehen, ist vermutlich ein gefördertes Naturschutzprojekt. Freuen Sie sich also über die Falter und hören Sie dem entspannenden Gesummse der Bienen zu.

MACHST DU DIE TREPPE, ODER ...?

... wollen Sie nicht vielleicht die Treppe von einem Profi machen lassen? Gut etabliert hat sich der Hausreinigungsservice der GWG und das nicht nur bei unseren Senioren. Melanie W. aus dem WK IV sieht es praktisch: *„Wir sind Doppelverdiener und haben Kinder. Da ist der Reinigungsservice für mich vor allem eine Entlastung.“* Richtig! Darauf ist Verlass und es besteht kein Risiko, was zum Beispiel das Schneeschieben im Winter angeht. Winterdienst ade! Interesse? Stichtag für die Inanspruchnahme des Hausreinigungsservices inkl. Winterdienst war der 01.11.2019. Anmeldungen für den nächsten Winter werden entgegengenommen unter Tel. 03561 4387-10

„DIE STADT MUSS SCHRUMPFEN!“

... so titelte im August die Lausitzer Rundschau und manch einem wird da schwer um‘s Herz, denn für viele verbindet sich damit Negatives. Natürlich ist da etwas dran, aber ebenso stellt sich die Frage, was aus dem Leerstand werden soll. Leerstand kostet Geld und viel Leerstand kostet eben viel Geld. Diese Regel trifft auch auf die Genossenschaft zu. Deshalb arbeitet die GWG gemeinsam mit der GuWo und der Stadt Guben in der Arbeitsgemeinschaft „Stadtumbau“ zusammen, um den Schrumpfungsprozess mit Augenmaß zu steuern und für alle Beteiligten so erträglich wie möglich zu gestalten. Einig sind wir uns generell, dass das „weniger werden“ auch ein „mehr werden“ bedeutet. Die Wohnqualität ist in den vergangenen Jahrzehnten gestiegen, wir bekommen mehr innerstädtische Grünflächen und Erholungsraum und die vielen Umbauten kommen insbesondere unseren Senioren zu Gute.

Liebe Leserinnen und Leser,

am Ende eines Jahres blickt man auf die vergangenen Monate zurück, denn es tut einfach gut, sich die kleinen und großen Momente nochmals in Erinnerung zu rufen.
Aber auch ein Unternehmen zieht Bilanz, um für das neue Jahr weitere Ziele und Vorhaben abzustecken. Für den Mitgliedertreff der Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG war es ein erfolgreiches Jahr! So konnte wieder vielen unserer Mitglieder in sozialen Fragen geholfen werden. Wir unterstützten z. B. bei Antragstellungen in der Pflege, zur Schwerbeschädigung, zu Leistungen der Kranken- und Pflegekassen oder beim Erstellen von Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen. Wir wissen durch unsere Gespräche, wie wichtig Angebote für wohnbegleitende Maßnahmen geworden sind. So werden seit diesem Jahr durch unseren Servicedienstleister BIS GmbH haushaltsnahe Dienstleistungen für unsere Mitglieder angeboten, die keinen Pflegegrad haben, aber bestimmte Arbeiten im Haushalt nicht mehr selbst tätigen können. Neu in diesem Jahr ist auch die Möglichkeit eines Lieferservices für Ihre Einkäufe durch den REWE Markt. Bei Interesse erhalten Sie dazu Auskunft im Mitgliedertreff.
Das alles, liebe Leserinnen und Leser, erfordert viel Arbeit, Organisation und tatkräftige Hände. Lassen Sie mich an dieser Stelle ein großes Lob und Dankeschön aussprechen an die fleißigen ehrenamtlichen Helfer unseres Beirates vom Mitgliedertreff.

Gegenwärtig wird an dem neuen Veranstaltungsplan für das 1. Quartal 2020 gearbeitet und ich hoffe, dass wir uns zu der einen oder anderen Veranstaltung im nächsten Jahr gesund wiedersehen.

Zunächst wünsche ich Ihnen aber eine schöne Adventszeit, beschauliche Weihnachtstage und einen „Guten Rutsch“ in das neue Jahr!

Eure Karin Waßmann

Der Mitgliedertreff ON TOUR

Inhalt

4	Balkon- und Vorgartenwettbewerb
5	Rauchwarnmelder | Fahrradboxen| BIS
6/7	Baugeschehen
8	Wohnungsangebote
9	Halloween | Stabile Preise
10	Bitte leiser! | GWG-Gewerbepartner
11	Rettung naht!
12	Bericht von der Mitgliederreise
13	Rollator-Schulung | Termine
14	Rätselspaß | Termine
15/16	Kalender

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Volkmar Paffenholz, Thomas Gerstmeier
Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG
Kaltenborner Straße 58 • 03172 Guben
Telefon: 03561 43870 • Telefax: 03561 66613
E-Mail: info@gwg-guben.de • www.gwg-guben.de
Registernummer: Cottbus, GnR 37 • Gerichtsstand: Guben, Steuernummer: 056 135 00288
Vertretungsberechtigte Vorstände: Thomas Gerstmeier, Volkmar Paffenholz • Aufsichtsratsvorsitzender: Reinhard Mensch
Redaktion/Texte/Gestaltung: Blendwerck, Klein Priebus
Fotos: GWG Guben eG, Adobe Stock Photos: S. 1, 4, 5, 8, 10, 11, 14, 15, 16; Roger Hentzschel: S. 9 Halloween Party; OTB GmbH: S. 13

Mehr (grüne) Balkone braucht das Land!

Wer hat den grünsten aller grünen Daumen? Wieder einmal hatten wir die Qual der Wahl. Über die Jahre hat sich unser Balkon- und Vorgartenwettbewerb bestens etabliert, viele Balkonisten und Kleinflächenblumenkünstler haben schon mitgemacht oder sich anstecken lassen. Haben Sie sich schon einmal die Fassaden angeschaut, in denen sich besonders viele begrünte und blumige Balkone finden? Das sieht doch gleich ganz anders aus und hebt die Stimmung! In jedem Jahr lassen wir die schönsten Balkone und Vorgärten bewerten und prämieren, aber ehrlich gesagt, ist jeder grüne Balkon und bunte Vorgarten ein Gewinner und vor allem ein Gewinn für die Genossenschaft. Gewonnen haben in diesem Jahr:

Kategorie Terrasse: Charlotte Hirschfelder

Kategorie Balkon: Ingrid und Klaus-Dieter Pernack

Kategorie Balkon: Angelika und Lutz Gaede

Kategorie Vorgarten: Margitta Falterer, Ellen Menzel, Brigitte Podolsky

Kategorie Vorgarten: Barbara Lukas

Das Rauchwarnmelderjahr!

Rauchwarnmelder verhindern zwar keine Brände, aber sie retten Leben. Schon in der ersten Studie, die 2013 veröffentlicht wurde, konnte aufgezeigt werden, dass die Zahl der Brandopfer überall dort zurückgegangen ist, wo Melder eingebaut wurden. Dieses Ergebnis bewahrheitet sich bis heute ein um das andere Mal. Das soll bei uns in Guben nicht anders sein. Deshalb wird 2020 für die GWG eG das Rauchwarnmelderjahr.
Im vergangenen Jahr hatten wir Sie schon darauf hingewiesen, dass es ernst wird. Und in 2019 konnten wir schon einige der wichtigen Rauchwarnmelder in den Wohnungen installieren. In 2020 folgt dann der große Rest – insgesamt werden wir bis zum Abschluss der Maßnahme gut 9.000 Rauchwarnmelder eingebaut haben.
Diejenigen, die noch nicht dran waren, werden wir ca. 10 bis 14 Tage vor Einbau kontaktieren. Sollten Sie dann keine Zeit haben, bitten wir Sie dringlich, die jeweiligen Dienstleister bzw. die GWG-Geschäftsstelle zu kontaktieren.

Ab in die Box!

… und zwar in die neue Rollator- und Fahrradbox.
Für immer mehr Genossenschaftsmitglieder wird es zunehmend beschwerlicher, ihre Fahrräder in die Keller zu bringen bzw. diese wieder nach oben zu bugsieren. Hinzu kommt, dass bei unseren älter werdenden Mitgliedern der Bedarf an Rollatoren stetig steigt. Aus Sicherheitsgründen dürfen diese aber nicht in den Treppenhäusern abgestellt werden. Wohin also mit den Geräten?
Seit einigen Jahren unterstützt die Genossenschaft ihre Mitglieder mit eigens dafür entwickelten Rollator- und Fahrradboxen, die in unmittelbarer Nähe der Wohngebäude errichtet werden. So wurden auch in diesem Jahr wieder nach vorheriger Bedarfsermittlung zwei solche Garagen errichtet, in denen bis zu 20 Fahrräder oder Rollatoren Platz finden. Zum einen in der Flemmingstraße 10a/b, zum anderen an der Geschwister-Scholl-Str. 1-5. Die Objekte konnten von den anliegenden Bewohnern zum 1. November bezogen werden.

Wie geht's bei der BIS, Herr Sicks?

Vor einem Jahr wurde Kai Sicks neuer Geschäftsführer der BIS GmbH, unserem Servicedienstleister, der hauptsächlich für die Genossenschaft und ihre Mitglieder tätig ist. Herr Sicks ist Dipl.-Ing. für Architektur und lebt seit 21 Jahren in Guben. Wir haben mit ihm gesprochen.

GWG: ***Herr Sicks, ein Jahr ist rum, wie gefällt es Ihnen bei der BIS?***

K. Sicks: ***Mir gefällt es sehr gut, aber ich muss dazu sagen, dass ich ja nicht ins kalte Wasser gesprungen bin. Die BIS und natürlich die GWG eG und ihren Vorstand kenne ich ja seit vielen Jahren und auch die unterschiedlichen Wohnobjekte kenne ich wie meine Westentasche.***

GWG: ***Was ist für Sie besonders reizvoll an Ihrem Posten?***

K. Sicks: ***Die Vielfalt der Aufgaben. – Wir malern ja nicht nur Wände, sondern wir haben immer wieder anspruchsvolle Architektenaufgaben auf dem Tisch. – Da wird es dann besonders spannend, so zum Beispiel die abgeschlossene Hüllensanierung in der Wilkestraße 12A mit historischer Stuckfassade.***

GWG: ***Woran arbeiten Sie gerade?***

K. Sicks: ***Wir haben damit begonnen, den Aufzugseinbau in der Damaschkestraße 88 vorzubereiten. Anfang 2020 legen wir dann richtig los!***

GWG: ***Noch eine Frage zur BIS GmbH: – Wie groß ist ihr Team?***

K.Sicks: ***Mittlerweile sind wir 43 Kolleginnen und Kollegen, darunter viele Handwerker, also zum Beispiel Elektriker, Bautischler, Maurer, Maler, Heizungs- und Sanitärinstallateure oder auch Gebäudereiniger und natürlich haben wir tolle Bürokräfte, die administrativ arbeiten und uns den Rücken frei halten. Zusammen sind wir ein super Team.***

Baugeschehen

Wir haben viel geschafft! ... und nach dem Lärm und dem Staub kam die Freude unserer Mitglieder über die gelungenen Ergebnisse!

Cirka 4,3 Mio. € aus Eigenmitteln wurden 2019 für Modernisierungs-, Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen unserer Liegenschaften und Wohnobjekte eingesetzt. In diesem Jahr lag unser besonderes Augenmerk auf den Umbau bzw. der Erneuerung von Heizungsanlagen sowie auf der Ertüchtigung von Gebäudefassaden.

In den Objekten K.-Liebknecht-Str. 18-20 und K.-Marx-Str. 5-9 sind in diesem Jahr die in den Wohnungen vorhandenen Einzelheizungsanlagen zurückgebaut und durch moderne, energiesparende und hocheffiziente Brennwertheizungen als zentrale Heizungsanlagen im Keller ersetzt worden.

Eine umfassende energetische Sanierung wurde in der Wilkestraße 12a umgesetzt. An diesem Objekt wurde eine Fassadendämmung entsprechend den heute gültigen Standards angebracht. Zusätzlich hat die obere Geschossdecke eine Wärmedämmung erhalten. Abgerundet wird diese Maßnahme mit dem Austausch der in die Jahre gekommenen Heizungsanlage gegen eine energiesparende und hocheffiziente Brennwertheizung.

Die im Laufe der Zeit unansehnlich gewordenen Fassaden der Liegenschaften im Blumenweg 1-5 und 7-11 sowie die der Karl-Marx-Str. 63-65 erstrahlen nun in einem neuen „Outfit“ und tragen dadurch deutlich zur Aufwertung unseres Gebäudebestandes bei.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres diesjährigen Maßnahmeplans war die Erneuerung der Wohnungseingangstüren in der Clara-Zetkin-Str. 1-7, wodurch der Schallschutz und die Sicherheit der Wohnungen erhöht werden konnte.

In der Kaltenborner Str. 140-148 und in der Karl-Gander-Str. 1-11 wurden die Elektroanlagen im Treppenhaus einschließlich der Installationsschächte an den Stand der Technik und des Brandschutzes angepasst.

Auch den Außenanlagen haben wir uns in diesem Jahr gewidmet. So sind die Grünanlagen der Karl-Marx-Str. 15-25 und des Brandenburgischen Rings 19-26 komplett überarbeitet worden.

Quartiersübergreifend haben Hauseingangstüren einiger Objekte eine neue Schließanlage erhalten, die mit einem selbstverriegelnden Fluchttürschloss ausgestattet wurden. Dadurch sind die Türen von außen grundsätzlich verschlossen. Das Gebäude kann aber dank Panikfunktion von innen ohne Schlüssel jederzeit verlassen werden

– bei Gefahr und im „Normalbetrieb“. Außerdem können die Türen über die Gegensprechanlage geöffnet werden, auch wenn sie permanent durch die Selbstverriegelung verschlossen sind.

Das größte Projekt der Genossenschaft war in 2019 der Umbau der Gerhart-Hauptmann-Str. 12-16 in ein seniorengerechtes Gebäude. Nach Vorbild der Goethestr. 84-84b wurde nun auch dieses Gebäude in ein barrierearmes Wohnhaus umgebaut. Zentrale Elemente des Vorhabens sind die neu entstandenen innenliegenden Gänge und der in der Gebäudemitte errichtete Personenaufzug. Nunmehr sind alle Wohnungen der oberen Geschosse sowie der Keller mit dem Aufzug erreichbar. Ferner haben die neu entstandenen Wohnungen großzügige Balkone erhalten.
Smart Home: Alle Wohnungen sind darüber hinaus mit einer modernen und energieeffizienten Heizungssteuerung ausgerüstet, mit der die Bewohner nicht nur ihre Verbräuche für Wasser,

Heizung und Elektroenergie im Blick haben, sondern mit der sie ihre Wohlfühltemperatur bei Bedarf auch aus der Ferne steuern können.

Abgerundet wird das seniorengerechte Wohnhaus mit einem im Erdgeschoss befindlichen Gemeinschaftsraum, der von allen Bewohnern genutzt werden kann.

Darüber hinaus werden künftig unseren Genossenschaftsmitgliedern wohnbegleitende Dienstleistungen, die Sie bei unseren Kooperationspartnern buchen können, angeboten. Zu den Partnern zählen die Volkssolidarität Spree-Neiße Sozialdienste gGmbH, die einmal wöchentlich interessante und unterhaltsame Veranstaltungen durchführen wird, die Gubener Haar- und Hautdesign GmbH, bei der sich die Hausbewohner die Haare schneiden oder die Füße pflegen lassen können sowie der REWE-Markt, der die Bewohner auf Wunsch einen Grundbedarf an Lebens- und Haushaltsmittel in die Wohnung liefert.

Ausblick 2020

Auch für das kommende Jahr wurden durch den Aufsichtsrat bereits einige Projekte beschlossen. Dem Gesetzgeber folgend werden wir den Einbau der wichtigen Rauchmelder weiter vorantreiben, damit alle Liegenschaften der GWG vorschriftsmäßig ausgestattet sind. In der Sprucker Straße mit den Hausnummern 53-55, 57-61, 67-71, 73-75, 77-79, 81-83 und 83 a-c werden die Heizungsanlagen erneuert und jeweils durch eine moderne und effiziente Gas-Brennwertheizung ersetzt. Die Hausnummern 11-19 der Gerhart-Hauptmann-Straße bekommen neue Wohnungseingangstüren, in der Kaltenborner Straße 58 errichten wir eine Photovoltaikanlage und die Damaschkestraße 88 bekommt einen Personenaufzug. Die Besucher des Mitgliedertreffs werden sich im Sommer des nächsten Jahres über eine Klimaanlage freuen können und im Quartier WK IV wird eine Rollator- und Fahrradbox eingerichtet. In der Kaltenborner Straße ist der Teilabbruch eines Werkstattgebäudes vorgesehen und die Errichtung von Garagen und Stellplätzen.

Wohnungs-angebote

KLEINE SINGLEWOHNUNG (2 ZIMMER) MIT BALKON, 48,40 M²

Blumenweg 7, 3. OG links, Bad mit Wanne und Fenster, Balkon, Küche mit Fenster, Keller und Bodenkammer

Grundnutzungsgebühr	246,84 €
Nebenkosten	54,00 €
Heizkosten	54,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	354,84 €
einmalig Geschäftsanteile	930,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	83,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Gas
Baujahr des Gebäudes	1961

SANIERTE 3-RAUM-ALTBAUWOHNUNG IN RUHIGER LAGE, 89,26 M²

Wilkestr. 12a, EG links, Bad mit Wanne, Dusche und Fenster, Küche mit Fenster, Keller/Abstellraum

Grundnutzungsgebühr	522,17 €
Nebenkosten	100,00 €
Heizkosten	110,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	732,17 €
einmalig Geschäftsanteile	1.240,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	92,1 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Gas
Baujahr des Gebäudes	1898

SCHÖNE HELLE 3-RAUM-WOHNUNG MIT WESTBALKON, 59,90 M²

Clara-Zetkin-Str. 7, 2. OG rechts, Bad mit Wanne und Fenster, Küche mit Fenster, Balkon, Keller

Grundnutzungsgebühr	305,49 €
Nebenkosten	67,00 €
Heizkosten (zzgl. Gaseinzelheizung)	67,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	439,49 €
einmalig Geschäftsanteile	1.085,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	90 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Fernwärme
Baujahr des Gebäudes	1962

Weitere Informationen

Frau Brose
Tel. 03561 438724
E-Mail: info@gwg-guben.de

Buhuu! Geister! Buhuu! Es spukt!

Das war schrecklich-schön mit all den gruseligen Kostümen, in denen unsere Gubener Kinder zur Halloween-Party gekommen sind! Natürlich gab es etwas zu gewinnen! Prämiert wurden das schönste Mädchen-Kostüm, das schönste Jungen-Kostüm und der schönste Kürbis. Gewonnen haben: Marie Richter (schönstes Kostüm Mädchen), Jason Jahn (schönstes Kostüm Jungen) und Jason Benik (Kürbis). Die ersten Plätze haben einen Pokal, einen Rucksack mit GWG-Artikeln, Süßigkeiten und je einen 50,- € Gutschein von Sport-Neumann aus Guben bekommen. Und natürlich gab es ganz gruselige Köstlichkeiten und schreckliche Limo für alle! Drei Hüpfburgen und eine Hindernisbahn luden zum Toben ein und Rally und Olly konnten einmal mehr mit ihren Zaubertricks und Spiel und Spaß die Großen und die Kleinen beeindrucken. Aber schauen Sie selbst! Bilder sagen mehr … grusel, grusel!!!

Fotos: Roger Hentzschel

STABILE Preise sind uns wichtig

In den Städten explodieren die Preise. Mietwohnungen sind kaum noch bezahlbar und der Erwerb von Eigentum ist im urbanen Umfeld nur wenigen, reichen Menschen vorbehalten. Von Mietpreisbremsen ist die Rede und im schlimmsten Fall wird die Enteignung der profitorientierten Vermieter gefordert. Die Wut der vielen, die besonders im vergangenen Jahr allein in Berlin auf die Straße gegangen sind, ist verständlich. Gerade ältere Menschen und junge Familien trifft es besonders hart. Beide Gruppen verfügen in der Regel nicht über genügend Finanzmittel, um „mal eben“ von hier nach da umzuziehen, um dem Kostendruck zu entfliehen. Normal ist es, in den Städten bereits 35-50% des Einkommens für die Wohnung auszugeben. Da bleibt am Ende nicht mehr viel übrig.

PREISSTABILITÄT: Die GWG-Genossen braucht das alles nicht zu beunruhigen. Unsere Quadratmeterpreise sind seit vielen Jahren unverändert und durchgängig unter dem Landesdurchschnitt in Berlin-Brandenburg und die Preissteigerungen, die wir in den Bereichen Energie, Strom, Müllabfuhr oder auch Wasser usw. zu begleichen haben, fallen vergleichsweise moderat aus.

Also wirklich! Kann der nicht mal den Fernseher...

...etwas leiser stellen? Oder den Kopfhörer benutzen, wenn er schon laut Mozart hören will? Hörst Du, hörst Du? Jetzt schon wieder im Treppenhaus! Immer diese Smartphones! Und am Wochenende wieder dieses Techno-Gerummse oder Video-Spiele in Kino-Lautstärke! Hmm.

Sie kennen das, oder nicht? Wahrscheinlich kennen wir das alle. Ruhe oder anders herum: Lärm! Lärm, der uns stört, auf die Nerven geht, vom Schlafen abhält und am Ende und leider viel zu oft zu Streit führt. Dauerhafte Totenstille ist aber auch nicht schön. Wir brauchen Geräusche für unsere Gesundheit. Geräusche bedeuten Leben und es hat schon seinen Grund, dass der Hörsinn der erste voll entwickelte Sinn eines Embryos ist und bereits im Mutterbauch bestens funktioniert. Es gilt also die Balance zu finden zwischen mucksmäuschenstill und nervtötend laut.

Dabei hilft nicht nur der gesunde Menschenverstand und das Einverständnis unseres genossenschaftlichen Miteinanders, sondern auch unsere Hausordnung. Die dort festgelegten Ruhezeiten sind für alle bindend.
Ausnahmen kann es natürlich geben. Diese müssen dann aber auch immer mit allen Mitbewohnern einvernehmlich abgestimmt sein. 🙂

GWG-GEWERBEPARTNER: Mit Haar & Haut & Design

...und das mittlerweile in fünf Salons in der Stadt und ebenfalls als Dienstleister für die Genossinnen der GWG im Rahmen der wohnbegleitenden Dienstleistungen in der Gerhart-Hauptmann-Straße und in der Goethestraße. Die Firma „Haar und Hautdesign GmbH“ ist bestens in Guben etabliert und bei unseren Mitgliedern sehr beliebt.

Seit 1958 ist das Unternehmen in Guben aktiv. Die Inhaberin Sylke Schulz und ihre derzeit 28 Mitarbeiterinnen (darunter 2 Azubis) und 2 Mitarbeiter haben schon Generationen das Haupthaar in Form gebracht. 🙂 Im Angebot sind alle Friseurdienstleistungen für Damen, Herren und Kinder, außerdem Fest- und Brautfrisuren und ganz exklusiv bekommen Sie hier auch den „besonderen” Schnitt: den Calligraphy Cut. Wer sein zu Hause nicht verlassen kann oder mag, kann einen Hausbesuch buchen.

Rettung naht!

...wenn wir auch alle Kontaktdaten haben!

Ein Thema, das uns sehr am Herzen liegt, spricht Grit Wilke an: *„Es kann immer mal ein Unfall passieren oder eine Krankheit entwickelt sich problematisch oder eine Wohnung muss aufgegeben werden, weil der Mieter psychisch oder physisch nicht mehr in der Lage ist, sich um sich selbst zu kümmern. Wenn Angehörige dann weit entfernt wohnen und nicht erreichbar sind, weil uns bei der GWG die wichtigen Kontaktdaten fehlen, dann wird es schwierig!“*

Karin Waßmann kann davon ein Lied singen. *„Es kommt immer wieder vor, dass wir nur durch Zufall merken, dass Mieter gerade große Probleme haben. – Kürzlich war der Anlass, eine Wohnung zu besuchen, eigentlich nur die gewünschte Toilettenerhöhung. Vor Ort konnten wir dann allerdings feststellen, dass das dort lebende Seniorenpaar mit massiven gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte, die ein umgehendes Handeln nötig machten. Mit dem weit entfernt lebenden Sohn mussten wir dann schnellstens eine Lösung finden. Das ging aber auch nur deswegen, weil uns die notwendigen Kontaktadressen zu den Angehörigen und die Vollmachten vorlagen.“*

Natürlich konnte – nachdem die beiden Senioren gesundheitlich wieder auf den Beinen waren – eine Toilettenerhöhung vorgenommen werden und auch eine Rollatorbox wurde vor dem Hauseingang platziert. Einer der beiden Senioren hat aufgrund des Engagements von Frau Waßmann den Pflegegrad 2 bekommen.

Ein weiteres Beispiel: Ein Mitglied – schlecht zu Fuß und mit eingeschränktem Sehvermögen – konnte nur durch den unermüdlichen Einsatz von Frau Waßmann den wichtigen Schwerbehindertenausweis bekommen. Der vorab abgelehnt wurde! Dazu Karin Waßmann: *„Wenn keine Angehörigen in der Nähe sind, wenn seitens der behandelnden Ärzte keine Hinweise kommen, wer soll dann den Betroffenen helfen? Unser Mitgliedertreff und und die aktive Unterstützung von Frau Waßmann haben sich als wichtige Schnittstellen der Daseinsvorsorge für die Mitglieder der GWG eG entwickelt!“*

Deswegen unsere dringliche Bitte und freundliche Aufforderung an alle, die es betrifft: Teilen Sie uns bitte die Kontaktdaten Ihrer Angehörigen oder der Ihnen vertrauten Menschen mit. Auch ist es hilfreich zu wissen, ob Sie bei Freunden oder einem Nachbarn einen Zweitschlüssel für den Notfall hinterlegt haben. Genauso wie Sie unbedingt entsprechende Angehörigenverfügungen und/oder Vollmachten ausstellen sollten. Hierbei kann Frau Waßmann Sie kundig unterstützen. Ihre Telefonnummer lautet: 03561 5196161

Der kann flunkern!
Unser Tagesausflug zum Hauptmann von Köpenick

Herrlich, es war einfach herrlich! Mitte September sind 150 unserer Mitglieder an vier Terminen nach Köpenick gefahren. – Ein geschichtsträchtiger Ort und vielen Menschen natürlich aufgrund der Geschehnisse um und mit dem sogenannten (falschen) Hauptmann von Köpenick bestens bekannt. Natürlich wurden wir von ihm passend gekleidet in historischem Gewand begrüßt und durch das Köpenicker Rathaus geführt, dort wo er – also der originale falsche Hauptmann – vor über 100 Jahren die Obrigkeit an der Nase herumführte, um die Stadtkasse zu beschlagnahmen! Danach wurde der reizende an der Dahme gelegene Schlossgarten eines Barockschlosses besichtigt und es dauerte nicht lang, bis wir unserem Magenknurren folgend unser Mittagessen auf den Köpenicker Seeterassen einnehmen konnten. Weil ein voller Bauch nicht gerne läuft, ging es danach auf einen Dampfer der Weißen Flotte und mit ihm über die Müggelspree nach Grünheide. Ein toller und stimmungsvoller Tag, den wir zufrieden auf der abschließenden Busfahrt nach Guben Revue passieren lassen konnten.

Tipps für den Umgang mit dem Rollator

Rollator-Schulung mit der OTB GmbH

Mit zunehmendem Alter – das wissen wir alle – nimmt die Beweglichkeit ab und nicht nur die: Die Kraft der Augen lässt nach, die Ohren hören weniger und nicht zu unterschätzen ist das Nachlassen des Gleichgewichtssinns. Der Gang wird wackelig und die Wege von A nach B zu einem großen Unterfangen, ganz abgesehen davon, dass es im öffentlichen Raum leider immer noch viel zu viele Barrieren gibt, an denen Senioren scheitern. Auch für die GWG eG sind diese Barrieren eine

große Herausforderung: 391 unserer Mitglieder sind über 80 Jahre alt. Wir sind in der Pflicht, uns zu kümmern. Das tun wir unter anderem mit dem Aufstellen von Rollator-Abstellboxen und kombinierten Rollator- und Fahrradboxen, da es natürlich gerade für unsere älteren Mitglieder eine Zumutung ist, ihre Mobilitätshelfer in einen Keller tragen zu müssen, denn in den Hausaufgängen und Fluren dürfen gerade Rollatoren aus Sicherheitsgründen nicht stehen, weil mögliche Flucht- und Rettungswege versperrt werden könnten.

Die Auswahl an Rollatorenmodellen ist groß. Da kann es schon schwierig werden, den für die eigenen Bedürfnisse passenden Rollator zu finden. Der beste Rollator erfüllt jedoch nicht seinen Zweck, wenn er nicht richtig eingestellt ist oder falsch angewendet wird. Durch ungeübten oder gar falschen Gebrauch kann es zu Unfällen kommen. Aus diesem Grund arbeiten wir eng mit der im Naëmi-Wilke-Stift ansässigen OTB GmbH zusammen. Die OTB ist mit bundesweit 60 Sanitätsfachgeschäften ein zuverlässiger Partner für Mobilität, Prävention, Pflege und Nachsorge. Im Januar 2020 erläutern Ihnen Experten der OTB im Mitgliedertreff, wie Sie den passenden Rollator finden. Lassen Sie sich beraten und probieren Sie verschiedene Modelle aus. Erhalten Sie außerdem Tipps für den richtigen Umgang mit dem Rollator im Straßenverkehr, die Bedienung der Bremsen und die Überwindung von Hindernissen wie z. B. Bordsteinkanten. Aus unserer Sicht ist es wichtig, dass die Rollatoren neben einem allgemein einfachen Handling leicht und zusammenklappbar sind. Denn wenn sie einmal im Treppenhaus stehen, können sie auf diese Weise platzsparend abgestellt werden. Ganz wichtig: Nehmen Sie sich Zeit für die richtige Wahl des Rollators!

Im Mitgliedertreff sehen wir uns am 21. Januar 2020. Frau Waßmann wird in diesem Rahmen auch davon berichten, wie wichtig das regelmäßige Training der Muskulatur ist, denn auch ein Rollator fährt nicht von allein.

TERMINE Mitgliedertreff

12.12.2019
Advent, Advent...

Die Festtage rücken mit jedem Türchen im Adventskalender näher, mehr und mehr Kerzen brennen... und wir stellen Gubens Stadtbrandmeister Rico Nowka „brennende Fragen“ . Wir starten um 14 Uhr.

17.12.2019
Weihnachts- und Jahresabschlussfeier der GWG

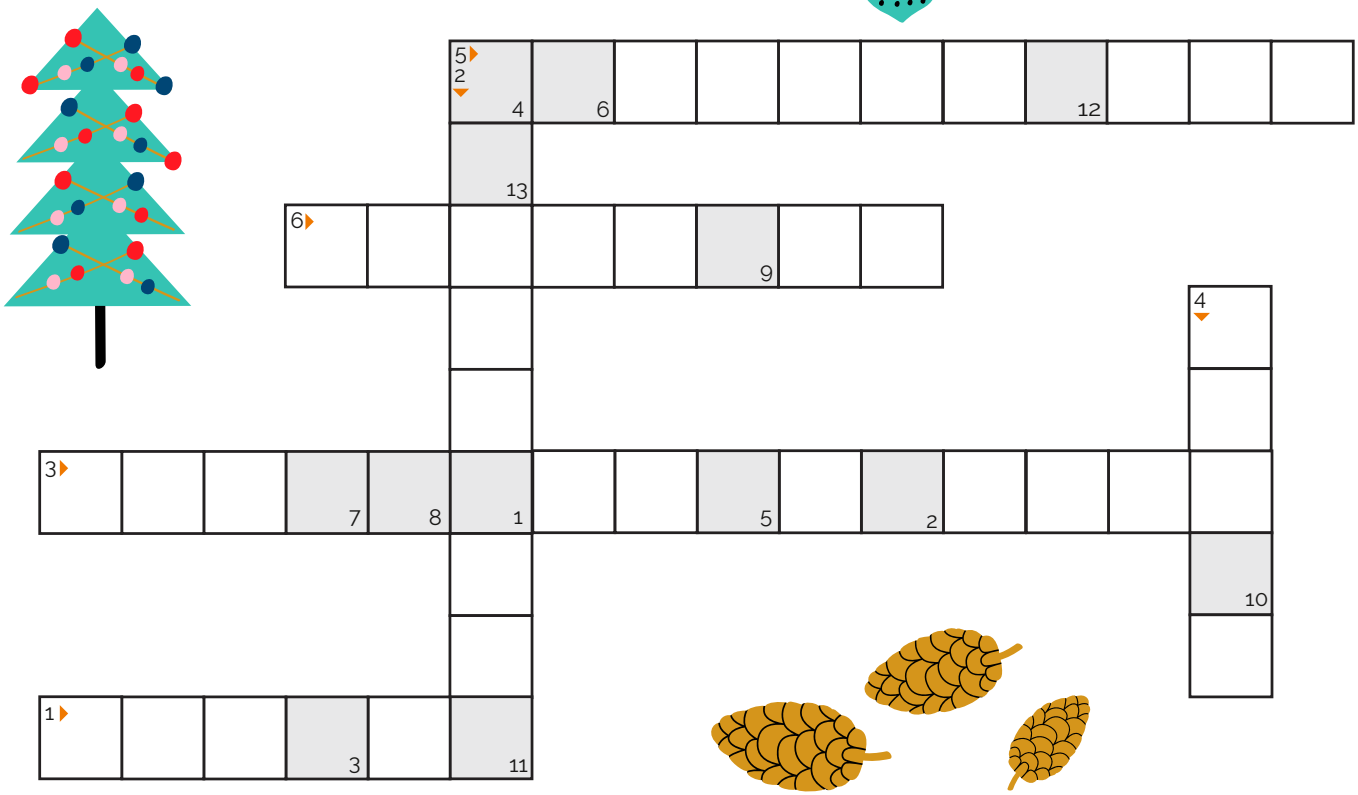
Wir freuen uns sehr, dass uns die Singe-Gemeinschaft aus Groß Gastrose besucht! Zuhören und mitsingen können Sie ab 14 Uhr.

08.01.2020
Neujahrsempfang

Im Sinne der guten Nachbarschaft starten wir ins neue Jahr mit einem gemeinsamen Frühstück. Ab 10.30 Uhr steht der Kaffee bereit!

Im Mitgliedertreff bieten wir viele verschiedene Veranstaltungen für Groß und Klein an. Kommen Sie mal vorbei!

Weihnachtlicher RÄTSELSPASS



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	H	T	!

1. Unser Gewerbepartner: Haut, Haar & ...?
2. Wie heißt noch diese lustige Gruselparty?
3. Rauchmeldwarner? Nee, das heißt doch ...
4. Köpenick liegt an der Dahme und an der ...
5. Die Ruhezeiten der GWG finden sich in der ...
6. Eine Gehhilfe ist der ...

Termine

Rückkehrertag am 27.12.19
Guben tut gut! Die Besucher erwartet ein kleiner Marktplatz mit zahlreichen potentiellen Arbeitgebern aber auch z. B. Wohnungsanbietern in der Zeit von 10 bis 15 Uhr.

Weihnachtskonzert am 14.12.19
In der Kirche des Guten Hirten in der Straupitzstraße gibt der Stadtchor sein Weihnachtskonzert sowohl um 14 Uhr als auch um 17 Uhr.

Der Wunschzettelbaum 14.12.19
Mit dem Programm wartet im Volkshaus eine Show rund um das Weihnachtsfest mit Liedern, Geschichten und Zauberei auf große und kleine Besucher. Beginn 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Vorschau

Vorschau – Achtung Kunst!
In der Reihe „Hobbys und Talente unserer Mitglieder“ werden wir in einer Ausstellung Arbeiten von Karl-Heinz Hoffmann im Mitgliedertreff zeigen.

Aufruf

Mit der Gründung eines Teams „Chronik der GWG“ soll Text- und Bildmaterial zusammengetragen werden, um eine lebendige Chronik des Genossenschaftslebens entstehen zu lassen. Wir sind in diesem Zusammenhang sehr an Dokumenten aus den Anfängen bis zur Gegenwart der Genossenschaft interessiert. Wenden Sie sich bitte dazu an den Mitgliedertreff und Frau Waßmann.

Gubener GWG Wohnungsbaugenossenschaft eG

wohnen & wohlfühlen 2020

JANUAR

01	MI	Neujahr	
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO	Heilige Drei Könige	02
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR		
11	SA		
12	SO		
13	MO		03
14	DI		
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO		04
21	DI		
22	MI		
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		05
28	DI		
29	MI		
30	DO		
31	FR		

FEBRUAR

01	SA		
02	SO		
03	MO		06
04	DI		
05	MI		
06	DO		
07	FR		
08	SA		
09	SO		
10	MO		07
11	DI		
12	MI		
13	DO		
14	FR	Valentinstag	
15	SA		
16	SO		
17	MO		08
18	DI		
19	MI		
20	DO		
21	FR		
22	SA		
23	SO		
24	MO	Rosenmontag	09
25	DI	Faschingsdienstag	
26	MI	Aschermittwoch	
27	DO		
28	FR		
29	SA		

MÄRZ

01	SO		
02	MO		10
03	DI		
04	MI		
05	DO		
06	FR		
07	SA		
08	SO	Internationaler Frauentag	
09	MO		11
10	DI		
11	MI		
12	DO		
13	FR		
14	SA		
15	SO		
16	MO		12
17	DI		
18	MI		
19	DO		
20	FR		
21	SA		
22	SO		
23	MO		13
24	DI		
25	MI		
26	DO		
27	FR		
28	SA		
29	SO		
30	MO		14
31	DI		

APRIL

01	MI		
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO		15
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR	Karfreitag	
11	SA		
12	SO	Ostersonntag	
13	MO	Ostermontag	16
14	DI		
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO		17
21	DI		
22	MI		
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		18
28	DI		
29	MI		
30	DO		

MAI

01	FR	Tag der Arbeit	
02	SA		
03	SO		
04	MO		19
05	DI		
06	MI		
07	DO		
08	FR		
09	SA		
10	SO		
11	MO		20
12	DI		
13	MI		
14	DO		
15	FR		
16	SA		
17	SO		
18	MO		21
19	DI		
20	MI		
21	DO	Christi Himmelfahrt	
22	FR		
23	SA		
24	SO		
25	MO		22
26	DI		
27	MI		
28	DO		
29	FR		
30	SA		
31	SO	Pfingstsonntag	

JUNI

01	MO	Pfingstmontag	23
02	DI		
03	MI		
04	DO		
05	FR		
06	SA		
07	SO		
08	MO		24
09	DI		
10	MI		
11	DO	Fronleichnam	
12	FR		
13	SA		
14	SO		
15	MO		25
16	DI		
17	MI		
18	DO		
19	FR		
20	SA		
21	SO		
22	MO		26
23	DI		
24	MI		
25	DO		
26	FR		
27	SA		
28	SO		
29	MO		27
30	DI		

GESCHÄFTSSTELLE
Kaltenborner Straße 58
03172 Guben

Sekretariat
03561 4387-11

Mietenbuchhaltung
03561 4387-21

Wohnungswirtschaft
03561 4387-23, -24 o. -50

BERATUNGSZEITEN
Montag/Donnerstag
9–12 Uhr und 13–16 Uhr
Dienstag
9–12 Uhr und 13–18 Uhr
Freitag
9–12 Uhr

SERVICE PUNKT
Frankfurter Straße 17
03172 Guben
03561 5196060

BERATUNGSZEITEN
Dienstag
10–12 Uhr und 12.30–18 Uhr
Donnerstag
10-12 Uhr und 12.30–16 Uhr

Internet: www.gwg-guben.de
E-Mail: info@gwg-guben.de

HAUSMEISTER
Hausmeister WK I und III
03561 2106
Hausmeister WK II und IV
03561 52938

BERATUNGSZEITEN
Montag–Freitag
8–9 Uhr
Dienstag
17–18 Uhr

HAVARIEDIENST
BIS GmbH 03561 52034
TV Netz GmbH 03561 629790

Gubener GWG Wohnungsbaugenossenschaft eG

wohnen & wohlfühlen 2020

JULI

01	MI		
02	DO		
03	FR		
04	SA		
05	SO		
06	MO		28
07	DI		
08	MI		
09	DO		
10	FR		
11	SA		
12	SO		
13	MO		29
14	DI		
15	MI		
16	DO		
17	FR		
18	SA		
19	SO		
20	MO		30
21	DI		
22	MI		
23	DO		
24	FR		
25	SA		
26	SO		
27	MO		31
28	DI		
29	MI		
30	DO		
31	FR		

AUGUST

01	SA		
02	SO		
03	MO		32
04	DI		
05	MI		
06	DO		
07	FR		
08	SA		
09	SO		
10	MO		33
11	DI		
12	MI		
13	DO		
14	FR		
15	SA	Mariä Himmelfahrt	
16	SO		
17	MO		34
18	DI		
19	MI		
20	DO		
21	FR		
22	SA		
23	SO		
24	MO		35
25	DI		
26	MI		
27	DO		
28	FR		
29	SA		
30	SO		
31	MO		36

SEPTEMBER

01	DI		
02	MI		
03	DO		
04	FR		
05	SA		
06	SO		
07	MO	Mitgliederreise	37
08	DI	Mitgliederreise	
09	MI	Mitgliederreise	
10	DO		
11	FR		
12	SA		
13	SO		
14	MO		38
15	DI		
16	MI		
17	DO		
18	FR		
19	SA		
20	SO	Weltkindertag	
21	MO		39
22	DI		
23	MI		
24	DO		
25	FR		
26	SA		
27	SO		
28	MO		40
29	DI		
30	MI		

OKTOBER

01	DO		
02	FR		
03	SA	Tag der Deutschen Einheit	
04	SO		
05	MO		41
06	DI		
07	MI		
08	DO		
09	FR		
10	SA		
11	SO		
12	MO		42
13	DI		
14	MI		
15	DO		
16	FR		
17	SA		
18	SO		
19	MO		43
20	DI		
21	MI		
22	DO		
23	FR		
24	SA		
25	SO		
26	MO		44
27	DI		
28	MI		
29	DO		
30	FR		
31	SA	Reformationstag	

NOVEMBER

01	SO	Allerheiligen	
02	MO		45
03	DI		
04	MI		
05	DO		
06	FR		
07	SA		
08	SO		
09	MO		46
10	DI		
11	MI		
12	DO		
13	FR		
14	SA		
15	SO		
16	MO		47
17	DI		
18	MI	Buß-und Bettag	
19	DO		
20	FR		
21	SA		
22	SO		
23	MO		48
24	DI		
25	MI		
26	DO		
27	FR		
28	SA		
29	SO		
30	MO		49

DEZEMBER

01	DI		
02	MI		
03	DO		
04	FR		
05	SA		
06	SO	Nikolaus	
07	MO		50
08	DI		
09	MI		
10	DO		
11	FR		
12	SA		
13	SO		
14	MO		51
15	DI		
16	MI		
17	DO		
18	FR		
19	SA		
20	SO		
21	MO		52
22	DI		
23	MI		
24	DO	Heiligabend	
25	FR	1.Weihnachtstag	
26	SA	2.Weihnachtstag	
27	SO		
28	MO		53
29	DI		
30	MI		
31	DO	Silvester	

GESCHÄFTSSTELLE
Kaltenborner Straße 58
03172 Guben

Sekretariat
03561 4387-11

Mietenbuchhaltung
03561 4387-21

Wohnungswirtschaft
03561 4387-23, -24 o. -50

BERATUNGSZEITEN
Montag/Donnerstag
9–12 Uhr und 13–16 Uhr
Dienstag
9–12 Uhr und 13–18 Uhr
Freitag
9–12 Uhr

SERVICE PUNKT
Frankfurter Straße 17
03172 Guben
03561 5196060

BERATUNGSZEITEN
Dienstag
10–12 Uhr und 12.30–18 Uhr
Donnerstag
10–12 Uhr und 12.30–16 Uhr

Internet: www.gwg-guben.de
E-Mail: info@gwg-guben.de

HAUSMEISTER
Hausmeister WK I und III
03561 2106
Hausmeister WK II und IV
03561 52938

BERATUNGSZEITEN
Montag–Freitag
8–9 Uhr
Dienstag
17–18 Uhr

HAVARIEDIENST
BIS GmbH 03561 52034
TV Netz GmbH 03561 629790